

Sodann stellt **Vorsitzende** fest, dass gegen die Form und die Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden.

Sie bittet um Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „*Festschriftfreigabe durch den Ortsbeirat anlässlich der 700 Jahrfeier*“ und schlägt vor, diesen als neuen TOP 6 zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Ortsbeirates am 01.04.2025
2. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
3. Sportentwicklungsplan der Universitätsstadt Gießen - STV/2564/2025
Teilbereich ungedeckte Sportanlagen sowie Freiluft- bzw. Outdoor-Aktivitäten; hier: Beschluss des Sportentwicklungsplans
- Antrag des Magistrats vom 14.04.2025 -
4. Antrag zur Kontrolle und Instandsetzung der Spielgeräte OBR/2651/2025
auf den Spielplätzen in Rödgen
- Antrag der Fraktion Freie Wähler Rödgen vom 26.05.2025 -
5. Antrag Müllentsorgung am Abzweig Ecke Hohl/Am OBR/2653/2025
Bergwald in Rödgen
- Antrag Fraktion Freie Wähler vom 26.05.2025 -
6. Festschriftfreigabe durch den Ortsbeirat anlässlich der 700 Jahrfeier
7. Mitteilungen und Anfragen

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Genehmigung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Ortsbeirates am 01.04.2025**
-

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

2. **Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**
-

Herr Theiß, FW-Fraktion, erinnert Herrn Oberbürgermeister Becher an die zugesagte überarbeitete Liste der noch offenen Anträge, die dem Ortsbeirat leider noch immer nicht vorliege.

Frau Müller, Rgg-Fraktion, erinnert an Ihre Anfrage zur Udersbergstraße 43, in der sie auf das Problem der Beschilderung hingewiesen habe, dass es sich bei der Hausnummer 43 nicht um die Asylunterkunft handele.

3. **Sportentwicklungsplan der Universitätsstadt Gießen - STV/2564/2025**
Teilbereich ungedeckte Sportanlagen sowie Freiluft- bzw. Outdoor-Aktivitäten; hier: Beschluss des Sportentwicklungsplans
- Antrag des Magistrats vom 14.04.2025 -
-

Antrag:

„1. Der vorgelegte Sportentwicklungsplan der Universitätsstadt Gießen – Teilbereich ungedeckte Sportanlagen sowie Freiluft- bzw. Outdoor-Aktivitäten wird beschlossen.
2. Er ist damit gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch bei der Aufstellung von Bauleitplänen zu berücksichtigen.
3. Die Umsetzung aller geplanten Maßnahmen ist vorbehaltlich der Finanzierung innerhalb des Zeithorizonts bis 2040 vorzusehen.“

Oberbürgermeister Becher erläutert den Sportentwicklungsplan der Universitätsstadt Gießen. Fragen, Anmerkungen und auch Kritik wird von den Ortsbeiratsmitgliedern Theiß, Becker und Thiel gestellt/geäußert.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

4. Antrag zur Kontrolle und Instandsetzung der Spielgeräte auf den Spielplätzen in Rödgen **OBR/2651/2025**
- Antrag der Fraktion Freie Wähler Rödgen vom 26.05.2025 -

Antrag:

„Der Ortsbeirat Rödgen beantragt hiermit, dass die Spielgeräte auf den beiden Spielplätzen in Rödgen zeitnah kontrolliert und etwaige festgestellte Mängel beseitigt werden.“

Begründung:

In den letzten Wochen haben sich vermehrt Eltern über den Zustand der Spielgeräte beschwert. Es wurde berichtet, dass einige Geräte altersbedingten Verschleiß aufweisen und somit zunehmend eine Gefahr für die Kinder darstellen. Um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten und die Attraktivität der Spielplätze zu erhalten, ist eine gründliche Überprüfung und Instandsetzung der Spielgeräte dringend erforderlich.

Wir bitten den Magistrat der Stadt Gießen, die notwendigen Maßnahmen zu veranlassen und die Spielgeräte auf den Spielplätzen in Rödgen zeitnah zu kontrollieren und instand zu setzen.

Beratungsergebnis: Ohne Aussprache einstimmig beschlossen.

5. Antrag Müllentsorgung am Abzweig Ecke Hohl/Am Bergwald in Rödgen **OBR/2653/2025**
- Antrag Fraktion Freie Wähler vom 26.05.2025 -

Antrag:

„Hiermit beantragen wir, dass zukünftig eine regelmäßige und offizielle Leerung des Abfallbehälters am Abzweig Ecke Hohl/Am Bergwald in Rödgen erfolgt. Der aktuelle Zustand der Entsorgungssituation an dieser Stelle ist unhaltbar und bedarf dringend einer nachhaltigen Lösung.“

Begründung:

In der Vergangenheit gab es eine Regelung zwischen Herrn Kriep vom Liegenschaftsamt und Rödgener Bürgern, wonach diese den Abfallbehälter entleerten und den Müll an einem vereinbarten Ort in Rödgen zur Abholung durch das Stadtreinigungs- und Fuhramt bereitstellten. Diese Vereinbarung wurde jedoch nicht eingehalten. Stattdessen wurde beobachtet, dass Mitarbeiter des zuständigen Amtes die verschlossenen Müllbeutel auf das Rasenstück vor dem Gebäude warfen, was zu Beschwerden der Anwohner führte.

Aus diesem Grund wurde die Leerung des Abfallbehälters eingestellt.

In unmittelbarer Nähe der Abfallbehälter befinden sich Ruhebänke, die häufig von Tagesmüttern mit Kleinkindern genutzt werden. Allein aus hygienischen Gründen ist es

unabdingbar, dass hier eine regelmäßige Leerung der Abfallbehälter gewährleistet wird. Es ist nicht nachvollziehbar, warum andere Müllbehälter in Rödgen, wie beispielsweise jene an der Kastanie, an der Sitzgruppe oberhalb des Ruhbankweges oder am Ausweichsportplatz, regelmäßig geleert werden, während die erwähnten Behälter vernachlässigt werden. Auch die Mülleimer am Schützenhaus werden von den Gießener Entsorgungsbetrieben regelmäßig entleert – diese Abfallbehälter liegen nur wenige Meter von den betroffenen Behältern entfernt.

Die Nachbargemeinde Buseck hat bereits vor geraumer Zeit sogenannte "Bello-Stationen" eingerichtet. Diese Stationen werden nicht nur regelmäßig gewartet, sondern auch geleert. Wir stellen uns die Frage, warum eine solche Installation in einer Stadt wie Gießen nicht möglich ist.

Wir fordern den Magistrat der Stadt Gießen auf, eine klare, verbindliche und nachhaltige Lösung für die Leerung der Abfallbehälter am Abzweig Ecke Hohl/Am Bergwald sowie des Behälters auf der Waldseite in Richtung Großen-Buseck zu schaffen. Dies sollte im Interesse der Hygiene, der Lebensqualität der Bewohner von Rödgen sowie der Nutzer der Ruhebänke geschehen.

Wir bitten um eine zeitnahe Prüfung und Umsetzung unseres Anliegens und stehen Ihnen für Rückfragen selbstverständlich zur Verfügung.

An der Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Mauthe, Dr. de Jong und Becker.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. **Festschriftfreigabe durch den Ortsbeirat anlässlich der 700 Jahrfeier**

Ortsvorsteherin Victor erläutert kurz den Sachverhalt und bittet die Ortsbeiratsmitglieder um ihre Zustimmung, zur Festschriftfreigabe.

Die Zustimmung wird einstimmig erteilt.

Herr Mauthe bittet abschließend den Magistrat, die zuständige Stelle zu benennen, die für Rechnungen und ähnliches kontaktiert werden könne.

7. **Mitteilungen und Anfragen**

Ortsvorsteherin Victor berichtet über die stattgefundene Verkehrsschau mit Herrn Bürgermeister Wright und Verwaltungsmitarbeitern. In der Zusammenfassung merkt sie an, dass anscheinend einige Verkehrsschilder zur aktuellen Baustellensicherung im Ort entwendet wurden (Sackgassenschild,

Umleitungsschild Lange Ortsstraße, Durchfahrt verboten Schild).

Weiter informiert sie über eine Veranstaltung zum Glasfaserausbau der Firma TNG, diese findet am 12.06.2025, 18:30 Uhr, im Bürgerhaus Wieseck statt, zu der auch die Rödgener Bürger eingeladen sind.

Herr Sieber, Rgg-Fraktion, hält es für nicht angebracht, dass die Warnbake im Seeweg unterhalb der Alten Eiche entfernt wurde. Die besondere Gefahrenstelle ergibt sich daraus, dass nur noch der Pfosten stehen geblieben ist. Gerade im Dunkeln war sie sehr gut zu sehen und ohne sie kann es für Radfahrer zu brenzligen Situationen kommen, da der einbetonierte Pfosten zu spät gesehen werden könne.

Er kritisiert zudem die doch recht spärlichen Informationen zur Baustelleneinrichtung an die Feuerwehr Rödgen. Eine rechtzeitige und ausführliche Info wäre für die Zukunft wünschenswert.

Ortsvorsteherin Victor informiert noch über folgende Termine:

Die KFZ-Werkstatt von Berthold Schmidt feiert am 15.06.2025 ihr 25 jähriges Firmenjubiläum, zu der sie herzlich einlädt und am 28.06.2025 findet im Bürgerhaus um 15 Uhr die Übergabefeier des neuen Pächters der Gaststätte statt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt die **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **17.09.2025, um 19:30 Uhr** statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 08.09.2025, 08:00 Uhr.

DIE ORTSVORSTEHERIN:

(gez.) Victor

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode